

Montageinformation Sauna-Selbstbausatz

Sie können Ihre Selbstbausauna in den Maßen
200 x 200 x 195 cm oder
200 x 250 x 195 cm selbst zusammenbauen.

Achten Sie vor Beginn der Arbeiten darauf, daß der vorgesehene Standplatz im Boden eben ist, und daß der Raum gut be- und entlüftbar ist.

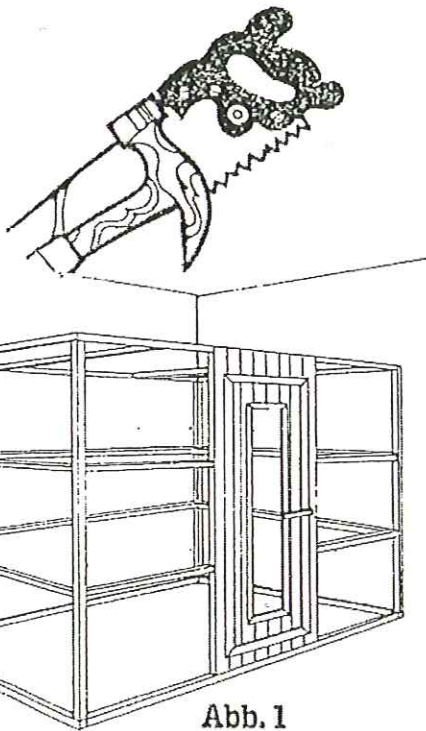


Abb. 1

Abb. 1:
zeigt explosionsmäßig den konstruktiven Aufbau

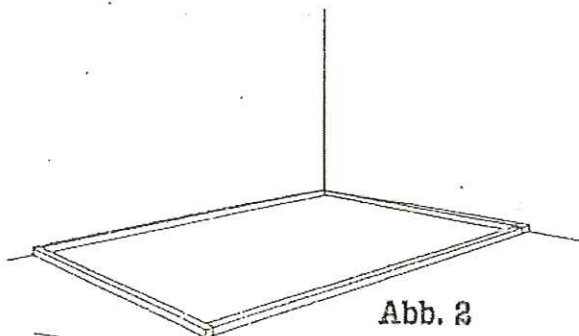


Abb. 2

Abb. 2:
Sie legen die Stollen 45 x 45mm für den Boden aus und verschrauben sie an allen 4 Verbindungsecken. Bitte achten Sie darauf, dass der nun entstandene Bodenrahmen rechtwinklig liegt.

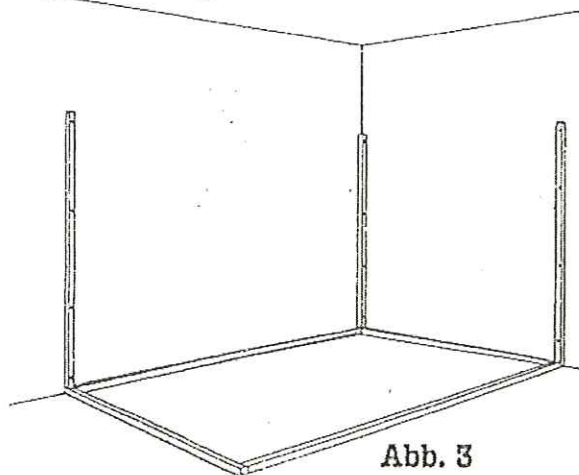


Abb. 3

Abb.3:
Dübeln und schrauben Sie nun die senkrechten Stollen 45 x 45mm für die wandseitige Verkleidung auf. Pro senkrechten Stollen empfehlen wir Dübel und Schrauben in gleichmäßigen Abständen.

T.SCHARNER GmbH

SCHWIMMBAD - SAUNA - WHIRLPOOL - DAMPFBAD

38165 Lehre - Wendhausen

direkt an der B 248

Telefon 05309 - 99 010 Fax 99 01 50

Mitglied im Deutschen Saunabund eV.

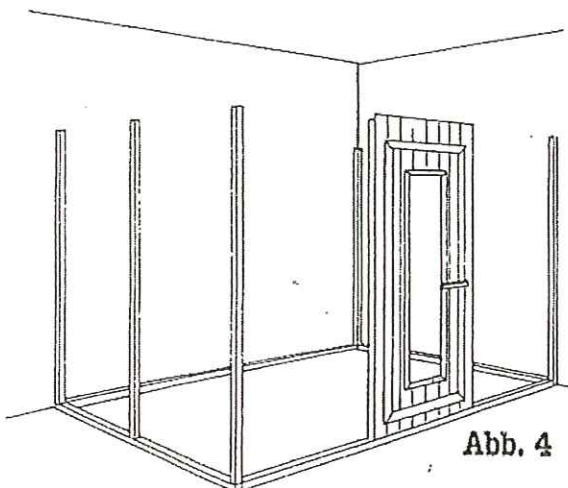


Abb.4:

Mittels der beigelegten Stuhlwinkel setzen Sie nun die Stollen 45 x 45mm für die beiden freistehenden Seiten der Saunakabine. Achten Sie darauf, dass Sie beim Setzen der senkrechten Stollen ein genaues liches Maß in Breite der Tür einhalten.

Wir empfehlen, die Türzarge gleich miteinzubauen.

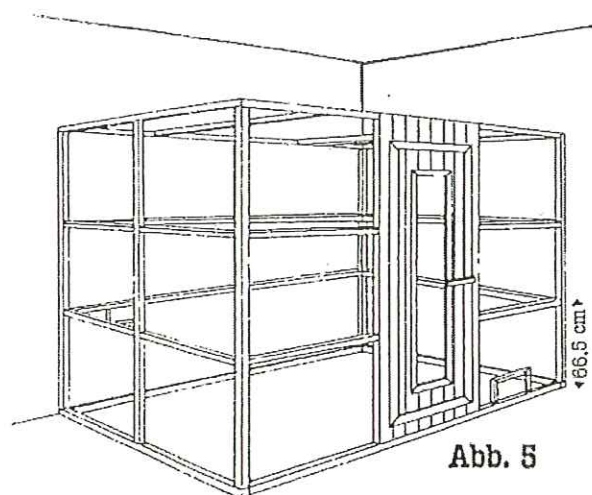


Abb. 5:

Danach verschrauben Sie mit Stuhlwinkeln die waagerechten Verbindungen in 66,5cm Höhe vom Boden aus gemessen. Achten Sie auf genaue Einhaltung dieses Maßes, weil an dem 1. waagerechten Verbind- der später das Saunaheizgerät verschraubt wird. Die zwei waagerechten Verbinder jetzt mit Stuhl- winkeln verschrauben. Die Anschraubhöhen vermit- teln Sie nach der Raumhöhe. Nun verschrauben Sie mit Stuhlwinkeln die oberen waagerechten Verbind- der am Dachrand.

Bevor Sie mit der Wandverbreterung beginnen, set- zen Sie eine Belüftung sowie eine Entlüftung. Für den Bau der Rahmen verwenden Sie 45 mm Stollen- reste. Die Belüftung sollte auf den untersten Stollen direkt dort montiert werden, wo später innen das Heizgerät darübermontiert wird.

Die Entlüftung muss diagonal vom Heizgerät in ei- ner Höhe von ca. 50 cm vom Boden gemessen ein- gebaut werden. Diese sollte entweder in einem gut belüfteten Raum oder dem gleichen Raum (sofern dieser gut lüftbar ist) frei enden.

Es empfiehlt sich, die Entlüftung direkt unter der 1. waagerechten Verbindung anzubringen.

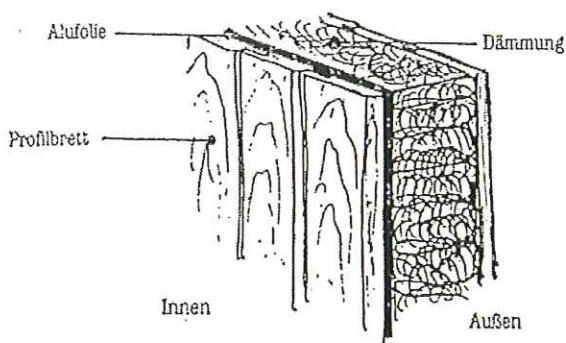


Abb.6:

Beginnen Sie nun mit dem Aufbau und der Verbret- terung der Saunawände und des Saunadaches. Sie sehen in der Abbildung, dass von innen nach außen gesehen die Reihenfolgen: Profilbrett, Alufolie, Dämmung, Profilbrett, verbindlich ist. Achten Sie besonders darauf, daß Nut und Feder der Profilbret- ter gut ineinanderpassen, dass die Alufolie lückenlos aufgelegt ist und daß beim Einlegen des Dämmmateri- als keine Leerräume oder Spalten entstehen. Das al- les ist entscheidend für minimale Kältebrücken und damit für Ihr optimales Saunaklima.

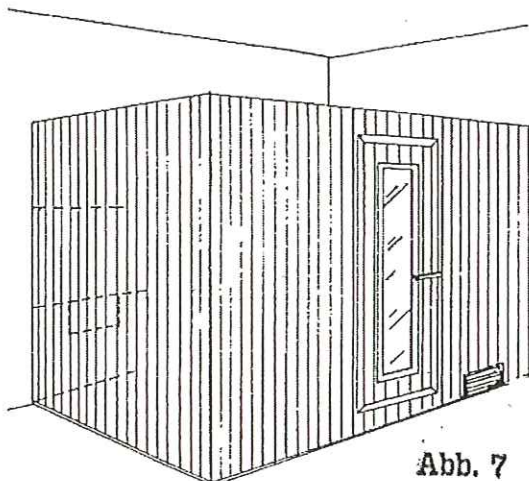


Abb. 7

Abb. 7:

So sieht Ihre fertige Sauna von außen aus. Die Zu-
luftöffnung wird in unserem Beispiel von vorn
gesehen rechts unten eingepasst, also da, wo innen
das Heizgerät hängt, die Entlüftung hinten links.

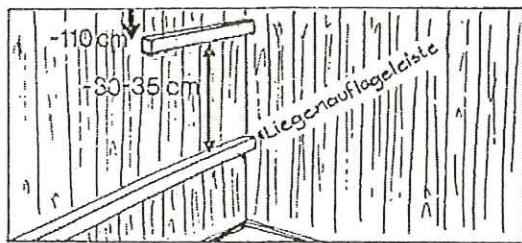


Abb. 8

Abb.8:

Montieren Sie jetzt die Liegeauflageleisten. Wir
empfehlen, die oberste Liegeauflageleiste in einem
Abstand von ca. 110 cm vom Dach aus gemessen
anzubringen.

Wir empfehlen einen stufenförmigen Abstand von
ca. 30-35 cm für die Liegeauflageleisten.

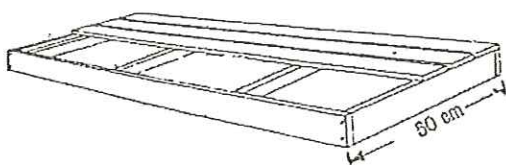


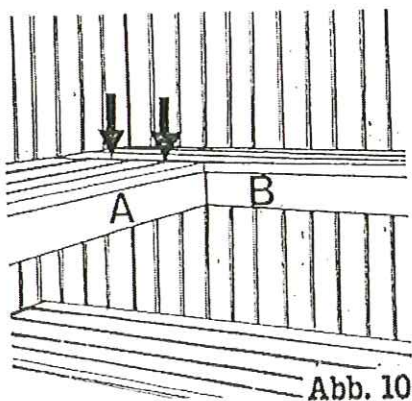
Abb. 9

Abb.9:

Bauen sie jetzt aus den Abachi-Leisten 90 x 22mm
die Saunaliegen zusammen. Bauen Sie zuerst den
Rahmen und verleimen und verschrauben Sie diesen.
Zur sicheren Haltbarkeit und Stabilität ist das Ver-
leimen unumgänglich. Die obere Auflagefläche der
Liege bitte so mit 5 Abachi-Leisten 90 x 22mm an-
fertigen, dass die Zwischenräume zwischen den Lie-
geleisten absolut gleich sind.

Liegenbreite 50 cm = 5 Abachi-Leisten

Liegenbreite 60 cm = 6 Abachi-Leisten



Achtung! siehe Abb.10: Wenn Sie die kurze Winkel-Liegebank einbauen, wird diese vorn (siehe Pfeile) mit 2 Schlossschrauben 8 x 65mm an der langen Liege B nicht sichtbar verschraubt.

Abb.11:

Das Saunaheizgerät wird an der untersten waagerechten Stollenverbindung in 66,5 cm Höhe vom Boden aus gemessen an der Saunawand befestigt.

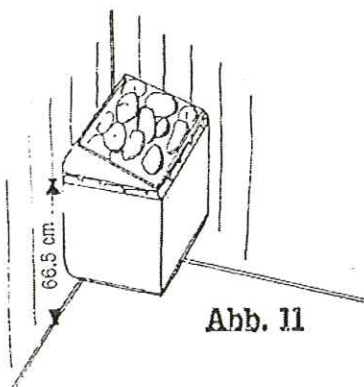


Abb.12:

Aus den Resten der Abachi-Leisten 90 x 22mm bauen und montieren Sie ein Schutzgitter für das Saunaheizgerät. Der Abstand des Schutzgitters zum Heizgerät sollte mindestens 6 cm betragen.

Die Verschraubung erfolgt wie aus der Zeichnung ersichtlich. Die Verbindung zum Saunainneren empfehlen wir vorzuleimen und dann stumpf zu verschrauben.

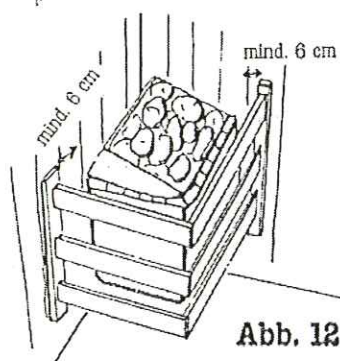
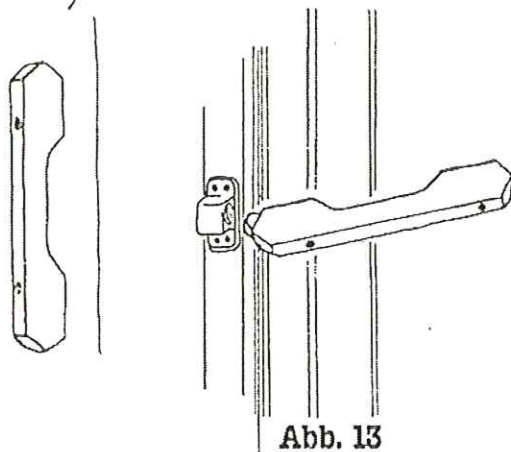


Abb.13:

Zum Schluss, nachdem Sie die Saunatür eingesetzt haben, verleimen und verschrauben Sie die Türgriffe. Der lange Griff gehört senkrecht nach innen, der kürzere waagrecht nach außen. Dieses und auch die Funktion des Klemmverschlusses sehen Sie in Abb. 13 ganz deutlich.

Nun können Sie noch die Viertelstäbe innen in den Ecken, die Blendleisten für die Tür und die Abdeckleisten am Dachrand außen anbringen.



Vor dem ersten Saunagang

das Heizgerät ca. 30-45 Minuten auf Höchstlast schalten, bei offener Saunatür, guter Lüftung und offenem Fenster. Der dabei auftretende Geruch ist leider unvermeidlich.

Die Saunasteine gut abwaschen und in das abgekühlte Heizgerät legen. Nicht schütten! Die Heizspiralen müssen gut abgedeckt sein.

Wenn Sie für den Aufguss entsprechende Konzentrate benutzen, so bitte nur mit ausreichend Wasser verdünnt. Aufguss nur auf die Steine geben. Vermeiden Sie direkten Aufguss-Kontakt auf die Heizspiralen.

Saunasteine alle 2 Jahre umschichten und eventuell nachfüllen. Saunasteine alle 4 Jahre komplett erneuern.

Und das benötigen Sie für den Bau Ihrer Sauna:

Stückliste

Artikel	200 x 200cm	250 x 200cm
Rahmenholz 45 x 45 mm Länge 210 cm	28 Stück	23 Stück
Rahmenholz 45 x 45 mm Länge 270 cm	-	8 Stück
nordische Fichte Profilbretter mit verlängerter Nut+Feder ca. 96 x 12,5 mm Länge ca. 210 cm	175 Stück	205 Stück
Mineralwolle – 40 mm dick	22,5 m ²	22,5 m ²
Alufolie 0,05mm - 100 cm breit	25 m ²	25 m ²
Ablebeband 50 lfm – 5 cm breit	1 Rolle	1 Rolle
Abachileisten ca. 9 x 2,2 cm Länge ca. 195 cm	22 Stück	16 Stück
Abachileisten ca. 9 x 2,2 cm Länge ca. 240 cm	-	8 Stück
Viertelstäbe ca. 200 cm	8 Stück	10 Stück
Liegeauflageleisten ca. 3,4 x 3,4 cm Länge 210 cm	4 Stück	4 Stück
Bodenrost 53 x 80 cm Standard	1 Stück	1 Stück
Saunatür 63 x 185 cm mit Isofenster (120x27cm)	1 Stück	1 Stück
Türgriff mit Rollverschluss	1 Stück	1 Stück
Lüftungsgitter - Abluftschieber	je 1 Stück	je 1 Stück
Keramik Lampenfassung mit Eck-Blendschirm	1 Stück	1 Stück
Kopfkeile gebogen	1 Stück	1 Stück
Schutzgitter dreiseitig für Elektro-Heizgerät	1 Stück	1 Stück
Nägels - Schrauben - Dübel	1 Pack	1 Pack
Aufbauanleitung	1 Stück	1 Stück
TS-Code	83580-2	83590-2

.... und nun wünschen wir Ihnen viel Spaß und Freude bei dem Bau Ihrer Saunaanlage.

Beachten Sie bitte, dass keine Haftungsansprüche an uns aus dieser kostenlosen Information hergeleitet werden können.

Stand: Januar 2013